Ausg. 09-2015

Rot-Weiß-Journal

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Trotz Niederlage auf Platz 2

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Lutz Hofmann	Telefon: 06181 / 76776
2. Vorsitzender:	Oliver Gust	Telefon: 0177 / 2124621
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassierer:	Volker Kalix	Telefon: 06187 / 4759591
1. Jugendleiter:	Helge Schröder	Telefon: 06181 / 72225
2. Jugendleiter:	Oliver Sonntag	Telefon: 0172 / 4268101

Mannschaften der Saison 2015/2016

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Verbandsliga Süd	
B-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
C-Jugend:	Kreisliga Hanau	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Den Alltag vergessen!

Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

immer
am
Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de
Damit Sie Erfolg haben.

Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

TSV Vatanspor HG

Vatanspor Bad Homburg war in der Saison 14/15
Meister in der Gruppenliga Frankfurt West

13. Spieltag, 10.-12.10.		
Germ. Großkrotzenburg	–	FC Kalbach
Vikt. Urberach	–	FV Bad Vilbel
TS Ober-Roden	–	Rot-Weiß Darmstadt
SV 07 Geinsheim	–	KV Mühlheim
SG Bruchköbel	–	TSV Vatanspor HG
1. FCA 04 Darmstadt	–	VfB Ginsheim
Spvgg. Neu-Isenburg	–	Kickers Offenbach II
FC Fürth	–	Eintr. Wald-Michelbach
FC Alsbach spielfrei		

Schlosserei
JOST & ZINKHAN GbR
HANS JOST & KLAUS ZINKHAN
Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau
☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

Sparkasse
Hanau

Filiale Bruchköbel Hauptstr. 51 63486 Bruchköbel Tel. 06181 97289-0 E-Mail: bruchkoebel@sparkasse-hanau.de

Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

VfR Kesselstadt

Direkter Vergleich mit Kesselstadt seit 08.10.2006:
3 Siege, 1 Unentschieden, 6 Niederlagen, 14:19 Tore

10. Spieltag, 11.10.		
SG Bruchköbel II	–	VfR Kesselstadt
TSV Niederissigheim	–	1. FC 06 Erlensee
Spvgg. Langenselbold	–	Germania Dörnigheim
Sportfreunde Ostheim	–	SV Wolfgang
Türk Gücü Hanau	–	TSV 1860 Hanau
Germ. Niederrodenbach	–	Eintr. Oberissigheim
Spvgg. Hüttengesäß	–	KEWA Wachenbuchen
Eintr. Oberrodenbach	–	FSV Neuberg

Das letzte Heimspiel gegen FSV Neuberg war mit 11:0 der höchste Sieg seit wenigstens 10 Jahren

Markisen-Jalousien
Sonnenschutz
Michael Bätz
Erlenweg 5
63486 Bruchköbel
Tel. ab 16 Uhr
0 61 81 / 7 85 34
Mobil 0178 / 8 10 66 14
Wir spenden Schatten
für jeden Bedarf

BINDING

Bierbrauer seit 1870

K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau
Tel.: 0 61 81 / 95 35 0
www.kkgetraenke.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 25. September 2015

Gust plant keine Sonderbewachung für Wald-Michelbachs Torjäger-Duo

1. Mannschaft – Bereits am morgigen Samstag (16.15 Uhr, Sportplatz am Wald) absolviert die SG Bruchköbel in der Verbandsliga Süd das zehnte Punktspiel. Die Partie gegen Eintracht Wald-Michelbach wurde aufgrund des Oktoberfestes der SGB vorgezogen. „Natürlich wollen wir mit einem Sieg zünftig feiern“, bekräftigt Oliver Gust. Der sportliche Leiter und derzeitige Interimscoach ist guter Dinge, die fast makellose Heimbilanz weiter ausbauen zu können. Vier Begegnungen hat die SGB bislang vor eigenem Publikum ausgetragen, drei wurden gewonnen, nur gegen den FC Kalbach (1:1) kam die Mannschaft nicht über ein Remis hinaus. Einen Spaziergang wird es gegen die Gäste aus dem Odenwald allerdings nicht geben. Wald-Michelbach musste bereits fünfmal auswärts ran, zweimal verließ die Mannschaft von Trainer Sebastian Haag den Platz als Sieger, wobei besonders der 2:1-Sieg beim kecken Aufsteiger TSV Vatanspor Bad Homburg vor zwei Wochen aufhorchen ließ. Zwei Gästespieler stehen im Fokus: Der letztjährige Torschützenkönig der Verbandsliga Süd Jan Gebhardt und sein kongenialer Mitstreiter Rene Brunner. Zusammen erzielten sie in der vergangenen Saison 49 Tore. In der laufenden Spielzeit traf Gebhardt bislang fünfmal, Brunner dreimal. Was Gust trotzdem keine schlaflosen Nächte beschert. „Wir werden keine Sonderbewachung abstellen“, stellt er klar. Seine Marschroute ist klar: Auf eigenem Platz will die SGB den Ton angeben und nicht dem Gegner den Taktstock überlassen. Mit aggressivem Forechecking soll den Gästen der Wind aus den Segeln genommen werden. So wie in der zweiten Halbzeit bei der vermeidbaren 2:4-Niederlage zuletzt beim FC Alsbach. „So stelle ich mir das vor. Fast wäre uns trotz eines zwischenzeitlichen 0:3-Rückstandes noch die Wende gelungen“, gewann Gust dem Spiel in Alsbach durchaus positive Aspekte ab.

Allerdings drücken ihn erhebliche Personalsorgen. Neben den definitiv nicht zur Verfügung stehenden Alexander Blocher und Kim Werner plagen sich mehrere Spieler mit Blessuren herum. Alexander Bauscher hat seine Erkältung zwar überwunden, wirkte im Training aber noch kraftlos. Kevin Demuth klagte über muskuläre Probleme und Kevin Schwarzer macht eine Kapselverletzung zu schaffen. Gust hofft, dass alle drei bis zum Samstag wieder halbwegs fit sind. „Dann spielen sie auch von Beginn an“, betont er. Im Übrigen vertraut er auf die immer noch gut bestückte Bank. Die sich um einen weiteren Spieler aus dem B-Team vergrößert hat. „Ich habe Karim Beloued nach seinen guten Leistungen in der zweiten Mannschaft nach oben gezogen“, berichtet Gust. In puncto Trainersuche haben sich Gust und Abteilungsleiter Lutz Hofmann mittlerweile abgesprochen, die derzeitige Interimslösung noch eine Zeit lang fortzusetzen. Mit eventuellen Nachfolgekandidaten für den entlassenen David Baranski wurden noch keine persönlichen Gespräche geführt. „Außer zwei losen Telefonkontakten hat sich noch nichts getan“, sagt Gust. Erst nach der Vorstandssitzung Anfang Oktober soll die Suche intensiviert werden.

PC Service Rosenberger

63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23

Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger

Telefon 06181 - 90 62 939

Besuchen Sie unsere Homepage
- für weitere Informationen - **unter www.pcsedv.de**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 14.00 Uhr

- **ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner**
- **AVM Competence Center**
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- **Online-SHOP**
- **NEU! Gebrauchtteile-IT Shop**

DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19

KB

KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK

Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 0 61 81 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 0 61 81 / 74 02 68

Service für
Regelungsanlagen

Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung

Maßnahmen zur Einsparung
von Heizenergie
Schaltschrankbau

Quelle: Hanauer Anzeiger, 28. September 2015

Spannender Schlagabtausch

SGB holt 0:2-Pausenrückstand auf und spielt noch remis

1. Mannschaft – Die rund 150 Zuschauer kamen auf dem Sportplatz am Wald auf ihre Kosten. Die SG Bruchköbel und Eintracht Wald-Michelbach lieferten einen bis in die Schlussminuten spannenden Schlagabtausch, der mit einem gerechten 2:2 (0:2)-Remis endete. „Ich hätte zwar lieber unser Oktoberfest mit einem Sieg eingeläutet, aufgrund des Spielverlaufs bin ich aber auch mit dem einen Punkt zufrieden“, war Oliver Gust keinesfalls verärgert. Vielmehr war der Interimscoach von der Moral seiner Mannschaft angetan, die einen 0:2-Pausenrückstand, einen verschossenen Strafstoß und eine Rote Karte wegsteckte und in einem dramatischen Finale dem Siegtreffer näher als die Gäste waren. Trübsal blasen war nicht angesagt, vielmehr herrschte reges Schulterklopfen. „Ich muss den Spielern ein Kompliment machen. Mit welcher Power sie die zweiten 45 Minuten bestritten haben war schon begeisternd“, lobte Gust. Die Partie begann mit einem Paukenschlag. Schon nach zwei Minuten führten die stark ersatzgeschwächten Gäste 1:0. Nach einem Ballverlust von Alexander Bauscher in der gegnerischen Hälfte passte Jannik Oberle genau in die Schnittstelle der Bruchköbeler Abwehr. Torjäger Jan Gebhardt enteilte Marius Dickerhoff und Nicklas Johnson und ließ Torwart Janis Gräfe keine Chance. Schon bald folgte der nächste Tiefschlag. Erneut war Gebhardt (28.) nach Vorarbeit von Tobias Hastert zur Stelle und überwand Gräfe mit einem Heber - 0:2. In der 36. Minute die bis dahin beste Möglichkeit der Hausherren, als Ahouandyinou am toll reagierenden Gästekeeper Sven Helfrich scheiterte. Nur zwei Minuten später wäre Gebhardt (38.)

Ihr Lieferant für
Wohnkeramik
ROSENBERGER
FLIESENFACHGESCHÄFT
Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/79640
Telefax 06181/740657

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Metzgerei Müller
Bruchköbel

KB
KLAUS BERGGOLD
REGELTECHNIK
Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181/7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 06181/74 02 68

Service für Regelungsanlagen
Heizung, Lüftung, Klima
Energieberatung
Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie
Schaltschrankbau

fast ein Hattrick gelungen. Er hatte Gräfe bereits überwunden, wurde aber zu weit nach rechts abgedrängt, um erfolgreich abschließen zu können. Gust verteidigte sich gegen aus dem Umfeld geäußerte Kritik, keinen Sonderbewacher gegen Gebhardt aufgeboten zu haben. „Das machte ich bewusst nicht, um unseren Handlungsspielraum nicht einzuengen.“ Eine Taktik, die fast ins Auge gegangen wäre. Ins Bild einer verkorksten ersten Halbzeit passte der vergebene Strafstoß Ahouandyinous (43.). Zweimal scheiterte er an Teufelskerl Helfrich.

Andere Teams wären womöglich daran zerbrochen, nicht aber die SGB. Mit neuem Elan starteten die Platzherren in Durchgang zwei und wurden schnell belohnt. Im zweiten Versuch bugsierte Erdogan (50.) im Liegen das Leder in die Maschen. Danach entwickelte sich ein intensiver Schlagabtausch. Niclas Kupka (55.) prüfte Gräfe, den Nachschuss versiebte Dalio Memic. Erfolgreicher war Ahouandyinou (60.). Einen weiten Diagonalpass Jürgen Bufis nahm er mustergültig mit und vollendete aus 25 Metern zum 2:2. In der 69. Minute ein weiterer Rückschlag für die SGB. Felix Rohner konnte den enteilten Gebhardt nur mit einer Notbremse stoppen - die Rote Karte des umsichtig leitenden Hessenliga-Referees Thorsten Eick war die logische Konsequenz. Die Gäste witterten in Überzahl Morgenluft. Gebhardt (70.) knallte den folgenden Freistoß an die Latte, in der 83. Minute war der Abschluss von Tobias Back zu unkonzentriert, um Gräfe auf die Probe zu stellen.

Für Dramatik sorgten in den Schlussminuten überraschend die Gastgeber. Die eingewechselten Tim Alexander Stärz und Siawash Ahmadi hätten für ein Happyend sorgen können. Stärz (89.) scheiterte freistehend an Helfrich, den Nachschuss hämmerte Ahmadi an die Oberkante der Latte. Da der Schuss noch abgefälscht wurde, gab es Ecke. Diese köpfte Johnson (90.) unbedrängt vorbei. Es blieb beim gerechten Remis. Viel Zeit zum Durchatmen bleibt nicht. Am Donnerstag (19 Uhr) empfängt Bruchköbel Germania Großkrotzenburg.

26.09.2015 16:15

SGB - Eintr. Wald-Michelbach 2:2

Bruchköbel: Gräfe, Rohner, Dickerhoff, Johnson, Alder, Ahouandyinou, Nowak, Bauscher (85. Ahmadi), Bufi (72. Büdinger), Schwarzer (76. Stärz), Erdogan,

Tore: 0:1 Gebhardt (2.), 0:2 Gebhardt (28.), 1:2 Erdogan (50.), 2:2 Ahouandyinou (60.),

Schiedsrichter: Eick (Alsfeld)

Besondere Vorkommnisse: Ahouandyinou (43.) scheitert mit FE an Helfrich, Rote Karte für Rohner (69.) wegen Notbremse

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung
MOOK
MIETSERVICE
Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

Lucht
HAUSTECHNIK

seit 1851

Carl Lucht Haustechnische Anlagen GmbH
Kinzigheimer Weg 111
63450 Hanau

Telefon: 06181 / 932830
Fax: 06181 / 32596
E-Mail: info@carl-lucht.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 28. September 2015

SG Bruchköbel II - FSV Neuberg 11:0 (4:0)

2. Mannschaft – In einem einseitigen Spiel hatte Bruchköbel wenig Mühe, ein zweistelliges Ergebnis zu erzielen. Hätte die SGB klüger kombiniert, wäre auch ein höherer Sieg möglich gewesen. Doch auch die Neuberger kamen zu der ein oder anderen Torchance. Die besten vergaben Lind (77.) und Kocak, der gut postiert zu überhastet aus elf Metern abschloss (81.). Bei Bruchköbel teilten sich Muratoglu (2./84.), Beloued (17./19./87.), Kurt (45./50./89.), Canto Navarro (73./80.) und Ullrich (76.) die Ausbeute.

27.09.2015 15:00
SG Bruchköbel II - FSV Neuberg 11:0
Tore: 1:0 Enis Muratoglu (2./FE), 2:0 Karim Beloued (17.), 3:0 Karim Beloued (19.), 4:0 Tolga Kurt (45.), 5:0 Tolga Kurt (50.), 6:0 Luis Canto Navarro (73.), 7:0 Kevin Ullrich (76.), 8:0 Luis Canto Navarro (80.), 9:0 Enis Muratoglu (84.), 10:0 Karim Beloued (87./FE), 11:0 Tolga Kurt (89.),
Schiedsrichter: Becker (Niddatal)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 30. September 2015

SGB will die Derby-Revanche

Remis gegen Großkrotzenburg nach 3:1-Führung ist noch nicht vergessen

1. Mannschaft – Der Spielplan der Verbandsliga Süd beschert den beiden Hanauer Vertretern SG Bruchköbel und Germania Großkrotzenburg das zweite Derby binnen knapp zwei Monaten. Am 9. August trafen beide Teams im Oberwaldstadion aufeinander, am Ende stand es 3:3. Am morgigen Donnerstag (19 Uhr, Sportplatz am Wald) kreuzen die beiden ranghöchsten Hanauer Clubs erneut die Klingen. Das Unentschieden im Hinspiel löste in beiden Lagern vollkommen unterschiedliche Reaktionen aus. Für die Gäste hatte das Remis nach einer 3:1-Führung einen faden Beigeschmack. „Wir haben damals zwei Punkte verschenkt“, ärgert sich Oliver Gust noch heute. Damals saß noch David Baranski auf der SGB-Bank, mittlerweile hat Gust interimsweise das Zepter übernommen.

Dagegen bedeutete das 3:3 für die Germania einen Punktgewinn, wie Gerald Trageser bestätigt. Das Germania-Vorstandsmitglied hätte nichts dagegen, wenn sich beide Vereine erneut friedlich die Punkte teilen würden. „Wir haben mit der SG Bruchköbel und am Sonntag dem VfB Ginsheim zwei schwere Auswärtsbrocken vor der Brust. Es wäre schön, wenn wir danach nicht mit leeren Händen dastehen würden, um nicht den Anschluss zu den vor uns liegenden Teams zu verlieren“, hofft Trageser zumindest auf einen Punkt aus den beiden Partien. Da liegt die Messlatte bei der SGB wesentlich höher. Gegen die beiden Aufsteiger Großkrotzenburg und am Sonntag bei Kickers Viktoria Mühlheim sollen sechs Punkte eingefahren werden. Auf eine Beobachtung des Kontrahenten verzichteten beide Clubs. „Wir kennen die Stärken und Schwächen des Gegners bestens“, meinen Gust und Trageser unisono. Gust hofft, dass sein Team den Schwung der zweiten 45 Minuten gegen Eintracht Wald-Michelbach mit ins Spiel gegen Großkrotzenburg nehmen kann. „Es wird zweifellos ein schweres Spiel, Derbys haben bekanntlich ihre eigenen Gesetze“, greift der 53-Jährige tief in die Phrasenkiste. Personell ist er zum Improvisieren gezwungen. Neben Alexander Blocher und Kim Werner muss er auch den rotgesperrten Felix Rohner ersetzen. Wer die Position des kampfstarken Rechtsverteidigers einnimmt, ließ Gust offen. Eine Variante wäre mit Dorian Ahouandyinou hinten rechts und Tim Alexander Stärz auf der rechten Außenbahn wie gegen Wald-Michelbach. Gust kann sich aber auch Sven Skupin auf der Rohner-Position vorstellen.

Die Entscheidung behielt er einem Gedankenaustausch mit den Trainerstab“ vor. Gust macht die Arbeit Spaß. „Wir haben ein gutes Binnenklima“, betont er. Das schien in Großkrotzenburg kurzfristig gefährdet. Der Zwist zwischen Spielertrainer Nils Noe und Max Grammel ist nach den Worten Tragesers mittlerweile beigelegt. „Beide haben sich ausgesprochen. Ich gehe davon aus, dass Grammel wieder dem Kader angehört.“ Nicht zum Aufgebot zählen dagegen urlaubsbedingt Robin Prey und Andre Althaus sowie der beruflich verhinderte Ex-Bruchköbeler Tim Schultheis. Somit wird es am Sportplatz am Wald nur ein Wiedersehen mit Maximilian Waas geben. Waas stand am Sonntag erstmals in der Startelf und erzielte beim 5:0-Sieg gegen Schlusslicht FCA Darmstadt drei Tore. „Wir wissen, was er kann. Er wird sich gegen uns besonders ins Zeug legen“, meint Gust. Trageser bangt zudem noch um Sebastian Popp. Der Spielmacher reist von seiner Arbeitsstelle in Ingelheim direkt an, ob er rechtzeitig zum Anstoß vor Ort ist, steht in den Sternen. Nach dem torreichen Hinspiel erwartet Trageser eher eine verhaltenere Spielweise beider Mannschaften. „Ich gehe davon aus, dass beide aus einer kontrollierten Defensive agieren werden.“ Was überhaupt nicht im Sinne Oliver Gusts läge. Er will die Scharte vom Hinspiel unbedingt ausmerzen.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. Oktober 2015

SG Bruchköbel zittert sich zum Sieg

2:1 gegen Germania Großkrotzenburg – Gust sieht ein „Dreckssspiel“ – Aufsteiger vor der Pause stark

1. Mannschaft – In einem kampfbetonten, oftmals zerfahrenen Derby der Verbandsliga Süd sicherte sich die SG Bruchköbel durch einen 2:1 (1:1)-Sieg wichtige Punkte. Die Gäste haderten dagegen mit dem Schicksal. Erneut standen sie nach einer passablen Leistung mit leeren Händen da. Kein Wunder, dass Oliver Gust von einem „Dreckssspiel“ sprach. „Solche Partien muss man eben auch gewinnen, auch wenn man keinen Glanz verbreitet“, meinte der Bruchköbeler Interimscoach.

Besonders die ersten 45 Minuten liefen überhaupt nicht nach dem Geschmack des 53-Jährigen und der SGB-Anhänger unter den nur 160 Derby-Besuchern. Es lief bei den Gastgebern herzlich wenig zusammen, unnötige Ballverluste waren an der Tagesordnung. Dorian Ahouandyinou kam nur schwer in Tritt, von ihm ging vor dem Seitenwechsel wenig Gefahr aus. Was auch am aggressiven Pressing der Gäste lag. Und das zunächst ohne Mittelfeldmotor Sebastian Popp, der spät von der Arbeit kam und erst ab der 46. Minute mitwirkte. Auch Max Grammel stand wegen Krankheit nicht wie erwartet im Aufgebot. Zudem fehlten mit Robin Prey (verletzt) und den beruflich verhinderten Andre Althaus und Tim Schultheis drei weitere Stammspieler. Umso erstaunlicher war der beherzte Auftritt der Germania im ersten Abschnitt. „Wir zogen uns mit unserem letzten Aufgebot gut aus der Affäre, in Durchgang eins lagen die Vorteile eindeutig bei uns“, meinte Gerald Trageser. Das Germania-Vorstandsmitglied trauerte besonders, der Riesenchance von Tobias Kühn (43.) kurz vor dem Seitenwechsel nach. Allein vor SGB-Keeper Janis Gräfe ballerte er das Leder weit am Tor vorbei. Die erste Chance verwandelte Ugur Erdogan (16.) gleich zur Bruchköbeler Führung. Während die Gäste noch Abseits reklamierten, marschierte er durch und ließ Kai Lopez im Germania-Tor keine Chance. Nur zwei Minuten später bot sich Großkrotzenburg die erste Gelegenheit. Der Ex-Bruchköbeler Maximilian Waas (17.) passte quer, doch Gräfe klärte vor dem hinter ihm lauernden Marcel Woitynek. Im zweiten Anlauf hatte Waas mehr Glück. Sebastian Maicher lief mit dem Ball ungehindert durch das Mittelfeld, servierte maßgerecht in die Schnittstelle auf Waas, der zum 1:1 ausglich (33.). Danach folgte die vergebene Riesenchan-

ce von Kühn, die Trageser schier verzweifeln ließ. „Das sind genau die Dinger, die uns am Ende mit leeren Händen dastehen lassen.“ Bruchköbel startete mit wesentlich mehr Elan in den zweiten Durchgang. Pech hatte Erdogan (53.), dessen Schuss noch von Marcel Dindorf von der Linie gekratzt wurde. Das entscheidende 2:1 dann in der 58. Minute. Nach einer Ecke bugsierte Jürgen Bufi das Leder aus sieben Metern in die Maschen. Niklas Johnson (65.) hätte mit dem 3:1 für die Entscheidung sorgen können, zweimal scheiterte er an Lopez. Auf der Gegenseite prüfte Germania-Spielertrainer Nils Noe (75.) Gräfe mit einem 30-Meter-Freistoß, den der SGB-Zerberus aus dem Winkel fischte. Bei schnellen Kontern war Bruchköbel in den Schlussminuten dem 3:1 näher als die Gäste dem Ausgleich. Bufi (81.) zielte über das Gehäuse, bei einem Foul an Alexander Bauscher (87.) forderten die SGB-Fans einen Strafstoß und der eingewechselte Siawash Ahmadi (90.+1) konnte Lopez nicht überwinden. Es blieb beim 2:1-Sieg der Gastgeber, den Gust als glücklich bezeichnete. Am Sonntag stehen die beiden Hanauer Kreisvertreter vor unterschiedlich schweren Auswärtsaufgaben. Während Bruchköbel bei Aufsteiger Kickers Viktoria Mühlheim die Favoritenrolle einnimmt, ist Großkrotzenburg beim Tabellenzweiten VfB Ginsheim klarer Außenseiter.

01.10.2015 19:00

SGB - Germ. Großkrotzenburg 2:1

Bruchköbel: Janis Gräfe, Niklas Johnson, Alexander Blocher, Marius Dickerhoff, Sven Alder, Dorian Ahouandyinou, Mark Nowak, Alexander Bauscher, Jürgen Bufi (88. Ahmadi), Kevin Schwarzer (75. Stärz), Ugur Erdogan (90. Muratoglu),

Tore: 1:0 Ugur Erdogan (16.), 1:1 Maximilian Waas (33.), 2:1 Jürgen Bufi (58.),

Schiedsrichter: Reisert (Rödermark)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. Oktober 2015

Germania Dörnigheim - SG Bruchköbel II 3:2 (1:2)

2. Mannschaft – Elf Gelbe, zwei Gelbrote und eine Rote Karte, dazu drei Elfmeter und fünf Tore: Dörnigheim und Bruchköbel lieferten sich ein ereignisreiches und kampfbetontes, aber auch nach Meinung von Germania-Sprecher Josef Büffel auch ein faires Spiel. Torchancen gab es auf beiden Seiten. Schon in der ersten Spielminute parierte Bruchköbels Torwart Aydin einen Kopfball von Pereira, auf der Gegenseite traf Kurt die Latte (2.). Nach dem Treffer von Hofmann (8.) konnten die Gastgeber erstmals jubeln. Die erste Chance zum Ausgleich ließ Kurt liegen, dessen Foulelfmeter Torwart Geisler parierte (12.). Das 1:1 besorgte stattdessen Hertzke mit einem herrlichen 30-Meter-Schuss in den Winkel (27.). Beloued brachte Bruchköbel in Führung, nachdem der Schiedsrichter erneut auf den Punkt gezeigt hatte (31.). Wenig später musste Dörnigheim verletzungsbedingt auswechseln: Knörzer war von einem Gegenspieler mit dem Ellenbogen an der Brust getroffen worden und musste mit Verdacht auf Rippenbruch in ein Krankenhaus gebracht werden (38.). Die Gastgeber steckten diese Rückschläge gut weg, steigerten sich im Durchgang zwei und wurden durch den Ausgleich belohnt, den Teschner per Direktabnahme nach einer Flanke von Gerrit Friedel erzielte (62.). Bruchköbel ließ immer mehr nach, während Dörnigheim viel investierte und folglich zum 3:2-Siegtreffer kam - Hofmann verwandelte sicher vom Strafstoßpunkt (78.). „Wir haben gegen einen starken Gegner verdient gewonnen“, meinte Büffel.

04.10.2015 15:00

Germania Dörnigheim - SGB II 3:2

Tore: 1:0 Daniel Hofmann (8.), 1:1 Philipp Hertzke (27.), 1:2 Karim Beloued (31./FE), 2:2 Marcel Teschner (62.), 3:2 Daniel Hofmann (78./FE),

Schiedsrichter: Kienle (Frankfurt)

Besondere Vorkommnisse: Rot für Ullrich (80./Bruchköbel) wegen Tätlichkeit, Gelb-Rot für Kurt (82./Bruchköbel) und Marc Friedel (82./Dörnigheim), Torwart Geisler pariert Foulelfmeter von Kurt (12.)

MB
Inkasso & Ermittlungs GmbH
www.mbinkasso.de

Täglich von 10:30 - 24:00 Uhr für Sie geöffnet. Montag - Freitag Stammessen
63486 Bruchköbel, Bahnhofstraße 70; Telefon: 06181 - 73249
http://www.Gleis3.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 6. Oktober 2015

Nach 0:2 noch 2:2 bei KV Mühlheim

Starke letzte halbe Stunde

1. Mannschaft – Wenigstens einen Punkt rettete die SG Bruchköbel in der Verbandsliga Süd bei Aufsteiger KV Mühlheim. Die Gäste holten einen 0:2-Rückstand auf und entführten beim 2:2 (0:0) am Ende verdient einen Punkt. Verdient aber nur aufgrund der letzten halben Stunde. Mit der Einwechslung von Kevin Demuth und Tim Alexander Stärz nach einer Stunde für die enttäuschenden Mittelfeldakteure Alexander Bauscher und Mark Nowak ging ein Ruck durch die Mannschaft. Dorian Ahouandyinou übernahm die zentrale Rolle im Mittelfeld und avancierte zum Taktgeber für zuvor völlig enttäuschende Gäste. „Eigentlich war die Partie schon verloren, erst durch die Einwechslungen bewegte sich was bei uns. Wie wir zurückgekommen sind, war dann toll“, freute sich Oliver Gust über das Remis. Fast wäre in der Nachspielzeit Kevin Schwarzer (90.+2) noch der Siegtreffer gelungen, das wäre dann aber doch zu viel des Guten gewesen, wie Gust einräumte.

Der SGB-Interimscoach war nach dem krankheitsbedingten Ausfall von Innenverteidiger Alexander Blocher zum Improvisieren gezwungen. Den Part Blochers übernahm Enis Muratoglu, während Niklas Johnson erneut den letztmals gesperrten Felix Rohner auf der rechten Seite der Viererabwehrkette vertrat. Die Umbesetzungen hatten zunächst destabilisierende Wirkung. Mühlheim übernahm sofort das Kommando und hatte bereits nach zwei Zeigerumdrehungen die erste von mehreren Großchancen im ersten Durchgang. Der quirlige Vuk Toskovic setzte sich rechts durch, seine Flanke versemmelte der völlig freistehende Austine Okore (2.), der an Torwart Janis Gräfe scheiterte. In der zehnten Minute eine Dublette der ersten Möglichkeit der Gastgeber. Die Rechtsflanke Toskovics köpfte Okoro über das Tor. Nur fünf Minuten später flog ein Kopfball von Dominik Raab (15.) nach einer Ecke am Gästegehäuse vorbei, als Gräfe auf der Linie kleben blieb. Kurze Zeit später wurde Mostafa El Aadmi (19.) per Doppelpass auf die Reise geschickt, bei Gräfe war Endstation. Raduan Belaajel raufte sich die Haare. „Wenn wir zur Halbzeit 1:0 oder 2:0 führen würden, könnte sich Bruchköbel nicht beschweren“, meinte der Mühlheimer Coach nach 45 Minuten. Bei der SGB lief in der ersten Halbzeit gar nichts zusammen. Bezeichnend dafür war, dass Johnson (40.) und Ugur Erdogan (45.) erst kurz vor dem Seitenwechsel gefährlich vor dem Tor der Hausherren auftauchten. Mühlheim holte nach Wiederbeginn Versäumtes nach. Toskovic (50./57.) düpierte die behäbige Bruchköbeler Abwehr mit zwei blitzsauberen Toren - 2:0. Dazwischen lag ein Pfostentreffer Erdogans (53.). Gust handelte und brachte per Doppelwechsel Stärz und Demuth, danach noch Siawash Ahmadi. Er hatte damit ein glückliches Händchen. Bruchköbel übernahm das Kommando und stürzte die zuvor kaum geprüfte Mühlheimer Defensive in die eine oder andere Verlegenheit. Nachdem gute Chancen von Kevin Schwarzer (68.) und Muratoglu (70.) ungenutzt blieben, machte es Erdogan anschließend besser. Fast von der Grundlinie spitzelte er das Leder ins kurze Eck (72.). Der bis dahin kaum in Erscheinung getretene Schwarzer (78.) unterstrich mit dem 2:2-Ausgleich, wie wertvoll er als Strafraumspieler ist. Im ersten Anlauf scheiterte er noch an KVM-Keeper Marco Zeiger, der Nachschuss passte.

04.10.2015 15:00

KV Mühlheim - SG Bruchköbel 2:2

Bruchköbel: Gräfe, Johnson (67. Ahmadi), Muratoglu, Dickerhoff, Alder, Ahouandyinou, Nowak (60. Stärz), Bauscher (60. Demuth), Bufi, Schwarzer, Erdogan,

Tore: 1:0 Toskovic (50.), 2:0 Toskovic (57.), 2:1 Erdogan (72.), 2:2 Schwarzer (78.),

Schiedsrichter: Ballweg (Zwingenberg)

RS SCHNITZER home design

RS Schnitzer home design
Keltenstraße 11
63486 Bruchköbel
Fon 06181-97 21-0
www.rs-schnitzer.de
geöffnet: Mo.-Fr. 9-18.30 und Sa. 9-13 Uhr

Fliesen Türen Bäder Parkett

Quelle: Hanauer Anzeiger, 6. Oktober 2015

Tagesausflug der Altfußballer

VEREIN – Pünktlich zum Buspicknick unterwegs hat sich der seit Bruchköbel bestehende Regenvorhang für die Reisegruppe der Altfußballer der SG Bruchköbel aufgetan, wen wundert es, empfingen uns doch im Schlossgarten Schwetzingen römische Götter wie Merkur, Minerva und Apollo. Sowohl der französische als auch der englische Teil des Gartens beeindruckten, die Orangerie ergänzte den Blickfang mit ihrer jahreszeitlich geprägten Herbstblüte. Im Anschluss an einen Bummel durch die Heidelberger Fußgängerzone wartete bereits ein Schiff der Neckarflotte zur Weiterfahrt zur Vierburgenstadt Neckarsteinach.

Nach einem gemeinsamen Foto am historischen Rathaus in Michelstadt klang der Ausflugstag mit einem zünftigen Abendessen in der nahegelegenen Braustube aus.

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Einsatzstatistik der 2. Mannschaft 2015/2016

Name	E	min	T	GR / R
Thomas Kordowitzki	9	685	1	– / –
Enis Muratoglu	7	630	3	– / –
Karim Beloued	7	630	6	– / –
Onur Aydin	7	630	–	– / –
Sven Skupin	7	615	–	1 / –
Tolga Kurt	8	612	9	1 / –
Tobias Redmann	9	576	3	– / –
Marco Barcik	6	540	1	– / –
Philipp Hertzke	5	413	1	– / –
Mounsif Elamri	7	400	–	– / –
Kevin Ullrich	7	375	3	– / 1
Marius Klapper	8	373	1	– / –
Marc Hermann	6	320	–	– / –
Konstantin Büdinger	5	291	1	– / –
Niklas Johnson	3	270	–	– / –
Daniel Nyman	4	240	–	– / –
Fabian Birkner	3	199	–	– / –
Sven Alder	2	180	–	– / –
Kevin Demuth	2	180	–	– / –
Florian Reim	2	180	–	– / –
Sebastian Münz	4	170	–	– / –
Julian Mistetzky	3	165	–	– / –
Felix Rohner	1	90	1	– / –
Kevin Schwarzer	1	90	–	– / –
Luis Canto Navarro	1	21	2	– / –

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

UHREN FISCHER
MEISTERBETRIEB
SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN

Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

Einsatzstatistik der 1. Mannschaft 2015/2016

	Name	E	min	T	GR / R
4	Marius Dickerhoff	12	1080	–	– / –
7	Dorian Ahouandyinou	12	1053	5	– / –
13	Mark Nowak	12	1049	–	– / –
1	Janis Gräfe	11	990	–	– / –
19	Ugur Erdogan	12	986	10	– / –
8	Jürgen Bufi	12	935	6	– / –
18	Alexander Bauscher	11	922	1	– / –
6	Felix Rohner	9	739	–	– / 1
2	Tim Alexander Stärz	12	735	–	– / –
17	Alexander Blocher	7	630	2	1 / –
9	Kevin Schwarzer	10	542	3	– / –
5	Niklas Johnson	10	539	1	– / –
21	Kevin Demuth	9	446	–	– / –
10	Kim Werner	5	427	2	– / –
14	Sven Alder	8	335	–	– / –
15	Sven Skupin	3	135	–	– / –
12	Enis Muratoglu	3	100	–	– / –
23	Onur Aydin	1	90	–	– / –
16	Julian Mistetzky	2	56	–	– / –
11	Siawash Ahmadi	5	51	–	– / –
20	Konstantin Büdinger	1	19	–	– / –

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	FV Bad Vilbel	10	9	0	1	23 : 7	+16	27
2	●	VfB Ginsheim	11	8	3	0	21 : 9	+12	27
3	▲	SV 07 Geinsheim	12	5	5	2	33 : 13	+20	20
4	▼	Spvgg. Neu-Isenburg	10	6	2	2	24 : 8	+16	20
5	▲	TS Ober-Roden	10	6	2	2	18 : 12	+6	20
6	**▼**	**SG Bruchköbel**	**12**	**5**	**4**	**3**	**30 : 19**	**+11**	**19**
7	▲	Rot-Weiß Darmstadt	12	5	3	4	38 : 20	+18	18
8	▲	Vikt. Urberach	10	4	4	2	20 : 11	+9	16
9	▼	TSV Vatanspor HG	12	5	1	6	19 : 21	-2	16
10	●	Eintr. Wald-Michelbach	11	4	3	4	20 : 18	+2	15
11	▼	FC Kalbach	11	4	3	4	16 : 14	+2	15
12	▲	FC Fürth	10	4	0	6	15 : 17	-2	12
13	▼	FC Alsbach	12	4	0	8	21 : 26	-5	12
14	●	Germ. Großkrotzenburg	11	2	3	6	16 : 28	-12	9
15	●	Kickers Offenbach II	11	2	2	7	13 : 20	-7	8
16	●	KV Mühlheim	12	1	5	6	16 : 31	-15	8
17	●	1. FCA 04 Darmstadt	11	0	0	11	2 : 71	-69	0

12. Spieltag, 3.-5.10.

Eintr. Wald-Michelbach	–	SV 07 Geinsheim	2:2
FV Bad Vilbel	–	Spvgg. Neu-Isenburg	3:1
FC Kalbach	–	Vikt. Urberach	0:1
VfB Ginsheim	–	Germ. Großkrotzenburg	3:2
1. FCA 04 Darmstadt	–	TS Ober-Roden	0:5
Rot-Weiß Darmstadt	–	TSV Vatanspor HG	6:2
KV Mühlheim	–	**SG Bruchköbel**	2:2
FC Alsbach	–	FC Fürth	0:2
Kickers Offenbach II spielfrei			

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	Türk Gücü Hanau	9	7	2	0	24 : 7	+17	23
2	**●**	**SG Bruchköbel II**	**9**	**6**	**1**	**2**	**32 : 15**	**+17**	**19**
3	▲	Eintr. Oberissigheim	9	6	1	2	27 : 14	+13	19
4	▼	VfR Kesselstadt	9	6	0	3	21 : 8	+13	18
5	▲	Germ. Niederrodenbach	9	5	1	3	17 : 13	+4	16
6	▲	1. FC 06 Erlensee	9	4	3	2	28 : 13	+15	15
7	▲	TSV Niederissigheim	9	5	0	4	26 : 13	+13	15
8	▲	Spvgg. Langenselbold	9	4	1	4	17 : 13	+4	13
9	▼	Spvgg. Hüttengesäß	9	3	4	2	16 : 15	+1	13
10	▼	KEWA Wachenbuchen	9	4	1	4	17 : 18	-1	13
11	▲	Germania Dörnigheim	9	4	0	5	19 : 23	-4	12
12	▼	SV Wolfgang	9	3	1	5	22 : 26	-4	10
13	▲	Eintr. Oberrodenbach	9	2	2	5	22 : 23	-1	8
14	▼	TSV 1860 Hanau	9	2	2	5	12 : 24	-12	8
15	●	Sportfreunde Ostheim	9	1	1	7	8 : 26	-18	4
16	●	FSV Neuberg	9	0	0	9	1 : 58	-57	0

9. Spieltag, 3.-4.10.

SV Wolfgang	–	Türk Gücü Hanau	1:3
Sportfreunde Ostheim	–	TSV Niederissigheim	1:3
Eintr. Oberissigheim	–	Spvgg. Hüttengesäß	3:0
TSV 1860 Hanau	–	Germ. Niederrodenbach	0:4
VfR Kesselstadt	–	1. FC 06 Erlensee	1:2
Germania Dörnigheim	–	**SG Bruchköbel II**	3:2
FSV Neuberg	–	Spvgg. Langenselbold	0:3
KEWA Wachenbuchen	–	Eintr. Oberrodenbach	0:3

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Peter Stutz, Breslauer Str. 18a, 63486 Bruchköbel - Gläubiger-ID DE24SGB00000220600

Aufnahmeantrag

Mitgliedschaft ab: _____ bereits im Verein ist Mitglied Nr. : _____

Name: _____

Name: _____ Mitglied Nr.

Vornamen: _____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

Straße: _____ **PLZ / Ort:** _____

Telefon 1: _____ FAX: _____

Telefon 2: _____ E-Mail: _____

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim Präsidenten, allen Abteilungsleitern, und im Internet unter **www.sg-bruchkoebel.de** erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich. Die Mitgliedsnummer wird vom Vorstand vergeben.

Ort / Datum Unterschrift Bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte(r)

SEPA Lastschriftmandat

Zahlungsweise: (bitte ankreuzen) **vierteljährlich** ☐ halbjährlich ☐ jährlich ☐

Abbuchung vom Konto

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e.V., vertreten durch das Präsidium, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

IBAN: **DE** ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Prüfziffer 2 Stellen, Bankleitzahl 8 Stellen, Kontonummer 10 Stellen mit Vornullen

BIC: ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

bei der: (Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

Kontoinhaber: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die Mitgliedsnummer ist Mandatsreferenznummer.

Ort / Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

In der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 wurde der § 23.3 ergänzt. Er legt fest, dass die **Aufnahmegebühr und die Beiträge im Bankeinzugverfahren (SEPA Lastschriftverfahren)** eingezogen werden.
Wir bitten Sie das umseitige Lastschriftmandat auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 3.2., 3.5., 3.8. und 3.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 3.2. und 3.8. und bei jährlicher Abbuchung am 3.2. Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Buchungen im Beitrittsjahr:

Mit der ersten Buchung wird die Aufnahmegebühr und die Anzahl der Monatsbeiträge bis zum Quartals,- Halbjahres,- Jahresende verrechnet. Bis zum ersten Einzug der SEPA-Basis-Lastschrift gilt die Einzugsermächtigung als Lastschrift vom Konto widerruflich.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2008 und wurde in der Jahreshauptversammlung am 14.05.2007 beschlossen. Die Mitgliedersammlung hat am 05.05.2014 die monatlichen Beiträge wie folgt angepasst:

monatlich:	ab 01.01.2008	ab 01.01.2015
1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner	5,00 €	6,00 €
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand	8,00 €	10,00 €
3.) Familienbeitrag	16,00 €	19,00 €
einmalige Aufnahmegebühr	14,00 €	14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern	15,00 €	15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag. Die Umstellung der Beitragsgruppe Jugendliche auf Erwachsene erfolgt nach dem Kalenderjahr, in dem das Mitglied das 18. Lebensjahr vollendet hat.
Die Umstellung von Erwachsenenbeitrag auf Rentnerbeitrag erfolgt automatisch nach dem Quartal, in dem diese das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Umstellung auf Rentnerbeitrag erfolgt auch, wenn das Mitglied vorzeitig in den Ruhestand tritt und dies dem Präsidium mitteilt.

Datenschutz

Mit dem Beginn der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten auf Grund der ordentlichen Vereinsführung aufgenommen und elektronisch in Dateien gespeichert. Darüber hinaus werden auf elektronischem Weg im Zuge des allgemeinen Informationsdienstes Ergebnisse im Zusammenhang mit dem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht.

Der Verein veröffentlicht personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und Torschützenlisten.

Mit dem Aufnahmeantrag willigt das Mitglied ein, dass seine Daten gemäß den Richtlinien des Bundes-Datenschutz-Gesetzes in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht. Bezüglich Geburtstag und Ehrungen kann das einzelne Mitglied der Veröffentlichung / Übermittlung von Einzelfotos und seiner personenbezogener Daten jederzeit gegenüber der Vereinsführung schriftlich widersprechen.

Stand: 2014-05

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal
1929 09

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

02.08.	15^{00}	SGB – Vikt. Urberach	**3:0**
08.08.	16^{00}	Germ. Großkrotzenburg – SGB	**3:3**
16.08.	15^{00}	SGB – 1. FCA 04 Darmstadt	**5:1**
20.08.	20^{00}	VfB Ginsheim – SGB	**3:2**
30.08.	15^{00}	SGB – FC Kalbach	**1:1**
04.09.	19^{30}	FV Bad Vilbel – SGB	**2:1**
10.09.	19^{45}	1. FCA 04 Darmstadt – SGB	**0:5**
13.09.	15^{00}	SGB – Kickers Offenbach II	**2:0**
20.09.	15^{00}	FC Alsbach – SGB	**4:2**
26.09.	16^{15}	SGB – Eintr. Wald-Michelbach	**2:2**
01.10.	19^{00}	SGB – Germ. Großkrotzenburg	**2:1**
04.10.	15^{00}	KV Mühlheim – SGB	**2:2**
11.10.	15^{00}	SGB – TSV Vatanspor HG	
18.10.	15^{00}	Rot-Weiß Darmstadt – SGB	
25.10.	15^{00}	TS Ober-Roden – SGB	
01.11.	14^{30}	SGB – SV 07 Geinsheim	
08.11.	14^{30}	FC Fürth – SGB	
16.11.		spielfrei	
22.11.	14^{45}	Spvgg. Neu-Isenburg – SGB	
28.11.	14^{30}	Vikt. Urberach – SGB	
Winterpause bis 28.02.2016			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

16.08.	13^{00}	SGB – Türk Gücü Hanau	**0:0**
22.08.	16^{00}	Sportfreunde Ostheim – SGB	**0:3**
25.08.	19^{00}	Germ. Niederrodenbach – SGB	**0:2**
30.08.	13^{00}	SGB – SV Wolfgang	**5:4**
06.09.	15^{00}	TSV 1860 Hanau – SGB	**1:4**
13.09.	13^{00}	SGB – Eintr. Oberissigheim	**1:6**
20.09.	15^{00}	KEWA Wachenbuchen – SGB	**1:4**
27.09.	15^{00}	SGB – FSV Neuberg	**11:0**
04.10.	15^{00}	Germania Dörnigheim – SGB	**3:2**
11.10.	13^{00}	SGB – VfR Kesselstadt	
18.10.	15^{00}	1. FC 06 Erlensee – SGB	
25.10.	15^{00}	TSV Niederissigheim – SGB	
01.11.	12^{30}	SGB – Spvgg. Langenselbold	
08.11.	14^{30}	Eintr. Oberrodenbach – SGB	
15.11.	13^{00}	SGB – Spvgg. Hüttengesäß	
22.11.	14^{45}	Türk Gücü Hanau – SGB	
29.11.	14^{30}	SV Wolfgang – SGB	
06.12.	14^{00}	SGB – Sportfreunde Ostheim	
Winterpause bis 13.03.2016			

Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet:	**Di. – Fr.**	**ab**	**18^{00} Uhr.**
	Samstag	**ab**	**13^{00} Uhr.**
	Sonntag	**ab**	**9^{00} Uhr.**

Wir gratulieren zum Geburtstag

06.10. Ricardo Muto
07.10. Willi Hinkel
07.10. Horst Schlimme
08.10. Selina Latzko
09.10. Jürgen Keim
09.10. Josef Pastor
09.10. Celik Sögütoglu
09.10. Hannah Striebel
10.10. Said Navid Zewari
11.10. Vincent Vogler
12.10. Kerem Gürbüz
12.10. David Korbiel
12.10. Yafet Tesfaldet
13.10. Nick Hunold
13.10. Artur Lyzlov
13.10. Frank Rieth
15.10. Anton Geisel
16.10. Ali Aydin

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Termine 2015

17.01.2015	Neujahrsempfang; Sportplatz am Wald; 16 Uhr
16.02.2015	Ü30-Rosenmontagsgaudi; Bürgerhaus Brk.; 20:11 Uhr
04.05.2015	Jahreshauptversammlung; Bürgerhaus Brk.; 20 Uhr
24.05.2015	Jugendturniere; Sportplatz am Wald
04.06.2015	Hof- und Grillfest; Bauernhof Wilhelmi; 10 Uhr
14.08.-16.08.2015	Altstadtfest Bruchköbel
26.09.-27.09.2015	Oktoberfest; Sportplatz am Wald; 16 bzw. 11 Uhr
27.12.-29.12.2015	Opel-brass-Cup, Dreispitzhalle Bruchköbel

A. SCHOTTLING
Abgas-Sonderuntersuchung
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten
Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

OPTIKER DANKERT OHG
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)
63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46
Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81
„Zugabe! ... Zugabe!"
Jetzt auch
Kontaktlinsen

Telefonliste Jugendbetreuer 2015/2016

Jugendleiter
Helge Schröder: 06181 / 72225

stv. Jugendleiter
Oliver Sonntag: 0172 / 4268101

A-Jugend:	Trainer	Manfred Skowronek	0170 / 2392479
	Trainer	Jürgen May	0163 / 2394787
	Trainer	Guiseppe Sbano	0173 / 9526630
B-Jugend:	Trainer	Edip Yavuz	0151 / 42352260
	Trainer	Albert Borngräber	0170 / 8521736
	Co-Trainer	Mohammed Errouzi	0160 / 92825953
C-Jugend:	Trainer	Felix Rohner	0177 / 2360780
	Trainer	Dorian Ahouandijnou	0152 / 05322611
	Trainer	Tim Müller	0176 / 44745151
D-Jugend:	Trainer	Rainer Klamke	0173 / 9662955
	Trainer	Christoph Portele	06181 / 4130097
	Trainer	Matthias Linne	06181 / 424989
E-Jugend:	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716
	Trainer	Andreas Trostmann	0171 / 6950626
	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
F-Jugend:	Trainer	Marco Neuhahn	0171 / 4113383
	Co-Trainer	Jan Bergmann	0157 / 59469096
	Trainer	Matthias Bagus	0176 / 17448402
G-Jugend:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
Bambini:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Co-Trainer	Ralf Wörner	0172 / 6183396

Trainingszeiten der Jugend 2014/2015

A1-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19^{00} - 20^{30} Uhr
	Fr.	18^{00} - 19^{00} Uhr
A2-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19^{00} - 20^{30} Uhr
B1-Jugend (14-16):	Di., Do.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C1-Jugend (12-14):	Mo., Mi., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
C2-Jugend (12-14):	Mi.	16^{30} - 18^{00} Uhr
	Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D1-Jugend (10-12):	Mo., Mi.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D2-Jugend (10-12):	Di.	16^{00} - 17^{30} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
D3-Jugend (10-12):	Di., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
E1-Jugend (8-10):	Di., Do.	16^{30} - 18^{00} Uhr
E2-Jugend (8-10):	Di.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
E3-Jugend (8-10):	Di.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
F1-Jugend (7-8):	Di.	16^{30} - 17^{30} Uhr
	Fr.	16^{00} - 17^{30} Uhr
F2-Jugend (7-8):	Mo.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{30} Uhr
G1-Jugend (5-7):	Di.	17^{00} - 18^{30} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{00} Uhr
Bambini (4-5):	Mi.	17^{00} - 18^{00} Uhr

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal
Fanzeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Ausgabe 195-15-09
Die nächste Ausgabe erscheint am 01.11.2015

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede
Titelfoto: Oliver Schneider
06.10.2015

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schick eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

sanitätshaus
bußfeldschiller
leben in bewegung

Wir bewegen Bruchköbel!

bußfeldschiller ist offizieller Sponsoringpartner der SG Bruchköbel.

© fotolia

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH | Innerer Ring 6 | D-63486 Bruchköbel | Telefon 0 61 81 - 9 06 08 88 | www.bussfeldschiller.de